

Kreismeisterschaften Langstrecken

Kreisbestleistung durch Kevin Tepe – Starke Leistungen von Lucas Bittigkoffer und Simon Brodbeck - Stephan Hohl als Zugpferd

Abgesehen vom teilweise böigen Ostwind hatten die Langstreckler bei ihren Kreismeisterschaften auf dem Buckenberg bei rund 16 Grad und sonnigem Wetter ideale Bedingungen erwischt. Mit rund 90 teilnehmenden Athletinnen und Athleten war die Beteiligung zufriedenstellend.

Zum Highlight des Tages sollte das 3000-Meter-Rennen der männlichen Jugendklassen werden. Hier trat Stephan Hohl (TV Neulingen) außerhalb der Kreismeisterwertung nach längerer Wettkampfabstinenz wieder einmal vor heimischem Publikum an, um für seinen 18-jährigen Teamkollegen Lucas Bittigkoffer Tempo zu machen. In der Anfangsphase des Rennens konnten sich auch Ruben Elstner (TV 34 Pforzheim), der B-Jugendliche Simon Brodbeck vom LC 80 Pforzheim und der frühere württembergische Spitzenläufer Jürgen Illg (LG Weinstadt) in der Spitzengruppe halten, mussten dann aber dem hohen Tempo nach und nach Tribut zollen. Mit konstanten Rundenzeiten von 70 Sekunden gelang es die geforderte Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften (8:55,20 Minuten) auf Anhieb zu unterbieten, blieben die Uhren am Ende doch bei 8:52,4 Minuten für Stephan Hohl und bei 8:52,9 für Lucas Bittigkoffer stehen. Auch Ruben Elstner konnte als Zweiter mit 9:06,8 Minuten sehr zufrieden sein. Ein glänzendes Rennen lief auch das LC-80-Ausdauer Talent Simon Brodbeck, der sich in seinem ersten B-Jugend-Jahr auf 9:17,3 Minuten steigerte und damit die geforderte DM-Qualifikation nur um sieben Sekunden verfehlte.

Eine hochkarätige Kreisbestleistung gelang dem 10-jährigen Kevin Tepe vom TV Kieselbronn, der als Kreismeister mit 7:18,4 Minuten über 2000 Meter den Uralt-Rekord von Volker Sandmann (SV Büchenbronn) aus dem Jahre 1981 gleich um rund 16 Sekunden verbesserte.

Über 5000 Meter setzte sich bei den Frauen erwartungsgemäß Katrin Mannsdörfer vom TV Neulingen mit 18:36,1 Minuten durch, während bei den Männern der bereits in der Altersklasse M 45 startende Steffen Weisse (LV Biet) mit 17:03,9 Minuten die jüngere Konkurrenz in Schach halten konnte. Älteste Teilnehmerin war Reinhilde Denninger (LTG Kämpfelbach), die mit 26:59,2 Minuten die Klasse W 65 für sich entschied. Auch bei den Männern hatten die Kämpfelbacher Oldies Walter Röhm als Sieger der M 75 (25:39,4) und Manfred Denninger (25:18,2 Minuten) als Sieger der M 70 keine Konkurrenz. Bemerkenswert auch der Auftritt der Familie Schossig von der LG Stein-Eisingen. Während Mutter Marcella mit guten 22:07,08 die 5000 Meter in der Klasse W 40 gewann, holten sich Tochter Angela

den Titel über 3000 Meter der A-Jugend mit 13:15,4, und Sohn Manuel siegte über die gleiche Distanz bei den Schülern M 15 in 10:41,4 Minuten. (gei)
